

Liebe Eltern,

Ihr positives Echo auf den Frauentagsgruß in der letzten Woche hat mich zu einem **kleinen Nachtrag** ermutigt: Vielleicht wissen Sie, dass die Idee zu einem „Frauentag“ 1909 in den USA aufkam, als Frauen um ihr Wahlrecht kämpften. Diese Idee wurde von der deutschen Sozialistin Clara Zetkin aufgegriffen, und so beging man im Jahre 1911 den Frauentag zum ersten Mal in Deutschland und in einigen anderen europäischen Ländern. Die Festlegung auf den **8. März** erfolgte allerdings erst in den zwanziger Jahren und bezog sich auf ein Ereignis, das heute vor 100 Jahren stattfand und dann die ganze Welt veränderte: Es war die **Februarrevolution in Russland 1917**, in deren Zuge der Zar gestürzt wurde. Sie begann nämlich mit einem Frauenstreik. Und das war nach dem heute gültigen Kalender nicht am 23. Februar, sondern am 8. März. - Wer hätte das gedacht? - Vielleicht ist der Tag in Russland *deshalb* ein gesetzlicher Feiertag? - Eher nicht, es gibt nämlich noch 25 weitere Staaten, in denen der 8. März arbeitsfrei ist, in China übrigens nur für Frauen. - Was man nicht alles aus Wikipedia erfährt! (Allerdings ist bei gewissen politischen Themen im Bezug auf Objektivität und Wahrhaftigkeit Wikipedia eher **Vorsicht geboten**.)

Bei uns ist morgen zwar nicht arbeits- ,aber doch **schulfrei**, liebe Eltern, weil das Schulkollegium wieder einmal zu seiner alljährlichen **Frühjahrsklausur** fährt, wie Sie ja schon seit längerem wissen. Diese Klausurtreffen sind bei uns schon seit vielen Jahren fest im Plan verankert und es nehmen jetzt immer fast alle Kollegen daran teil, was in der Waldorfwelt durchaus etwas Besonderes ist. Wir fahren also jedes Jahr für zwei, drei Tage weg und übernachten in einem netten Tagungshotel (meist Schloss Oppurg), wo wir auch gut verköstigt werden. Das Ganze bezahlt die Schule, aber es ist doch kein Kurzurlaub, wie man meinen könnte, sondern ein Arbeitswochenende. Nun kann man sich natürlich fragen, ob denn die allwöchentlichen Konferenzen nicht ausreichen, um alles Nötige zu besprechen - immerhin tagen wir jeden Donnerstag etwa vier Stunden lang. - Sicher, alles „Operative“ und noch viel mehr können wir dort klären, und dennoch bleiben oft gewisse unausgesprochene Fragen übrig, die über das Alltägliche hinausreichen und einfach mehr **Ruhe, Fantasie und Weitblick** erfordern. Da geht es oft um konzeptionelle Dinge: Wie sehen wir uns als Waldorfschule in der Stadt Jena, die eine überaus bunte Schullandschaft aufweist? Was heißt für uns eigentlich „Waldorfschule“? Wie sieht unser „Leitbild“ aus? Wie finden wir das richtige, also pädagogisch durchdrungene Herangehen an jede Klasse und an jedes einzelne Kind? Wie arbeiten wir mit förderbedürftigen Kindern? Wie kann „Inklusion“ wirklich gelingen? Wie gestalten wir den Übergang von der Mittel- zur Oberstufe? Wie arbeiten wir mit den Eltern unserer Schüler zusammen? Wie gestalten wir unsere „Selbstverwaltung“? (Wir sind ja keine staatliche, hierarchisch organisierte Schule, wo alles schon fertig geregelt ist.) Wie regeln *wir* unsere „schulverwalterischen“ Aufgaben, damit es auch bei uns gewisse verlässliche und verbindliche Verfahrensweisen gibt? Woraus schöpfen wir Lehrer und Erzieher die nötigen Kräfte, die man für unseren Beruf braucht? - Sie ahnen, derlei Fragen gibt es viele. Oft leisten wir uns einen Referenten, Gesprächsleiter oder Mediator.

Die Klausuren haben aber auch noch eine andere wichtige Funktion: Sie sollen kollegiumsbildend wirken und den **sozialen Zusammenhalt** stärken. So bleibt auch immer Zeit für persönliche Gespräche, Erzählrunden und Spaziergänge. Manchmal wird abends sogar ein Fläschchen Wein geöffnet, nur ist immer gerade Fastenzeit... Gönnen Sie sich doch auch mal wieder eine Klausur! Umseitig gibt es zufällig gerade ein Angebot dazu. Herzlichst!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Unser nächster Arbeitseinsatz findet am Samstag, dem **25.03.2017**, ab **9.00 Uhr** statt. Aufgerufen sind dazu insbesondere die **Eltern der 2. und 7. Klasse**. Die Schüler der 9. Klasse sorgen für ein leckeres Mittagessen und arbeiten auch im Gelände mit.

Im Garten wird uns im April eine Firma ein Gewächshaus aufstellen, somit sind dafür Vorbereitungen zu treffen: Es stehen noch Feinarbeiten für das Planum an (nivellieren, schachten) und für das Gewächshaus-Material sind noch Lagerflächen vorzubereiten, denn der Liefertermin ist der 30. März. Daneben gibt es zahlreiche **Aufräum- und Reinigungsarbeiten im Gelände und im Garten**. Auch gärtnerische Arbeiten wie Sträucher schneiden, Beete jäten oder Holzpflegearbeiten sind zu erledigen. Das Schnittholz vom Grünholzplatz ist zu schreddern. An diesem Arbeitseinsatz wollen wir nun auch das **Lasieren der Flure vollenden**. Herr Schmädicke würde sich über ca. acht fleißige Malerhelfer sehr freuen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und melden Sie sich nach Möglichkeit im Sekretariat oder beim Klassenlehrer an!

Im Namen des Kollegiums und des Garten-Eltern-Kreises

Marion Wendt

Aus dem Schulbüro: Am 24.03.2017 werden wir die **halbjährlichen Gebühren** für die Teilnahme an **Arbeitsgemeinschaften** einziehen.

Dorothee Kirschke

Zweiundzwanzig Gäste (darunter 17 Schüler) von der Freien Waldorfschule Siegen werden am **Donnerstag**, dem **27.04.2017**, bei uns in Jena erwartet, um dann **am Freitag** in unserem Saal ihren „**Eurythmieabschluss**“ zu zeigen. (Sie wissen ja jetzt schon, was das ist.) Die Schüler werden an den vorherigen Tagen ihr Programm in Erfurt und Weimar aufführen und dort zu Gast sein.

Es ist mutig und oft sehr erfahrungsreich, ein solches Abschlussprogramm an verschiedenen Orten wiederholt aufzuführen, denn die erarbeiteten Stücke reifen und wachsen ja in diesem Prozess, wie man kürzlich auch bei uns sehen konnte. Die FWS Siegen hatte den Kontakt zu uns gesucht und wir benötigen nun für die Tage im April **Übernachtungsmöglichkeiten für 17 Schüler und 5 Begleitpersonen**. Dieser Aufruf sei an die gesamte Schulelternschaft gerichtet: Wer kann und möchte Übernachtungsmöglichkeiten zu Verfügung stellen und Begegnungen ermöglichen? Angebote bitte unter Tel. 03641-2937-0 oder Handy 0152-31756132

Mit Dank im Voraus grüßt Sie herzlich

Gisela Passon Arden

Erinnert sei noch einmal an den **Liederabend mit Andreas Zöllner**, der **jetzt am Sonntag um 19.00 Uhr in unserem Speiseraum** stattfinden wird.

Andreas Zöllner (Gesang, Gitarre, Bouzouki) singt traditionelle, moderne und eigene Lieder, die von Sehnsucht, Freude, den Abgründen des Lebens und von dem Zauber der Liebe, das alles zusammenhält erzählen - der Liebe. Wenn das nicht zum Frühling passt... Eintritt frei, ein Hut wird bereit sein.

Elke Kinz

Eurythmiekurs in Jena für alle Lehrer, Eltern und Oberstufenschüler der Waldorfschule. **Ab dem 24. April 2017**

gibt es an der Schule einen **Eurythmiekurs** für Menschen, die schon etwas Erfahrung mit der Eurythmie haben. Wir üben montags jeweils von 17.15 - 18.15 Uhr und arbeiten mit bestimmten Grundübungen sowie mit verschiedenen Texten und Gedichten, spüren dem **Charakter der Bewegung** nach und erleben die Wirksamkeit der Eurythmie auf unser Lebensgefüge. Bei entsprechender Nachfrage (mindestens fünf Teilnehmer) könnte (jeweils ab 18.30 Uhr) auch ein Anfängerkurs angeboten werden. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0175-5603852 oder info@ulrikewendt.eu

Ulrike Wendt, Freie Eurythmistin, Apolda

Wir können leider unsere Reise nicht antreten aber würden uns sehr freuen, wenn **jemand an unserer Stelle** fahren könnte: Wir haben für die Woche vom **20. - 28. Mai 2017** ein **Ferienhaus in Kühlungsborn** für fünf Personen und acht Übernachtungen gebucht (779,-Euro). Das Haus hat zwei Schlafzimmer mit Doppelbett, ein Kinderzimmer, ein großes Wohnzimmer mit Küche, Sauna, zwei Bäder, eine Terrasse mit Garten, Stellplätze usw. Der Strand und Einkaufsmöglichkeiten sind ganz in der Nähe, es gibt super Radwege. Weitere Infos unter Tel. 0171-683278

Susanne Hitschold, Waldorfmutter in Eisenach

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Preise: 3,20€ Kl.0-4; 3,50€ Kl.5-13) AB für Essensmeldungen: 03641-293715

Montag, 20.03.17	Salat, Bunte Weizenspirelli mit Käsesoße, Obst	Donnerstag, 23.03.17	Chicken Wings mit Letscho und Reis, Obst. Veg.: Soja- Nuggets
Dienstag, 21.03.17	Linsensuppe mit Weizenbrötchen, Götterspeise mit Van- Himmelssoße	Freitag, 24.03.17	Tomatensuppe, Quarkkeulchen mit Zimtucker und Apfelmus
Mittwoch, 22.03.17	Salat, Eierfrikassee mit Kartoffeln, Obst		

Termine:

Morgen!

Mi 15.03.17

Schulfrei wegen Kollegiumsklausur

So 19.03.17 20.00 Uhr **Elternabend** der **10. Klasse** mit Herrn Bär

Di 21.03.17

19.00 Uhr **Liederabend** mit Andreas Zöllner im Speiseraum

Fr-So 24.-26.03.

Elternabend der **5.Klasse** mit Herrn Schmädicke

Sa 25.03.17

Seminar zur Biografiearbeit in Weimar

Mi 29.03.17

Arbeitseinsatz zur Verschönerung der Schule (**2., 7., 9. Klasse**)

Mi/Do 05./06.04.17

20.00 Uhr **Elternrat** in der Hortcafeteria

Fr 07.04.17

18.30 Uhr **Klassenspiel der 8. Klasse** „Onkel Toms Hütte“

Mi 26.04.17

17.00 Uhr **Klassenspiel der 8. Klasse**

Fr 28.04.17

Eltern- und Schülerabend der 11. Klasse zum Sozialpraktikum mit Margret Lemke

Eurythmie- Abschlussdarbietung der 12. Klasse FWS Siegen